

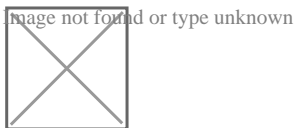
# Mittelerde Mikronation

Beitrag von „Lurogan“ vom 28. April 2008, 20:50

Katalanien... geht unter... Minas Gerais... gefallen..... Cartagena wurde eingenommen... die Besatzung der Inselfestung Tol Varad wurde dahingemetzelt... und die Hauptstadt Zargossa, erobert.

Das Land liegt nun brach da. Und die Orcs von Mor'tok nehmen sich reichlich von dem Land. Madara nahm den Frieden mit Orc-König Gomash an... warum sollten sie auch Krieg wollen?

Eine neue Zeit bricht an. Die Orcs können das Land Katalanien für sich beanspruchen und die größte aller Nationen werden. Niemand kann sie aufhalten, den wer Widerstand leistet, wird zermalmt unter den Eisenstiefeln der Scho'marks!



\*so\* Nach den Verhandlungen mit Madara ist es den Orcs endlich möglich, zu den Menschen zu

kommen, ohne gleich abgeschlachtet zu werden. In diesem Sinne, sind Orc bzw. Mor'toc Spieler nicht mehr an Mor'toc gebunden und können begrenzt in andere Länder gehen. Um für Neulinge ein wenig die verschiedenen Völker von Mor'tok näher zu bringen, hier eine Auflistung von ihnen. Mor Tok setzt sich zusammen aus:

## Die Orcs von Mor'tok



Seit dem Ende des dunklen Herrns, haben sich verschiedene Gruppierungen gebildet. Sie kämpften jahrelang gegeneinander und rotteten sich so fast gegenseitig aus. Doch unter Gomash geeint wollen sie nun zu einer nie gekannten Größe aufsteigen. Von ihrem König Gomash abgesehen, werden die Orcs durch so genannte Orc-Fürsten regiert. Diese sind die alten Anführer der verschiedenen Gruppierungen und Stämme und schworen Gomash die Treue (die Alternative wäre Auslöschung gewesen). Einer der größten sind z.B. di Olog-Rula, die Troll-Herren. Ihr Gebiet ist der einste schwarze Turm, wo sie die einzige Troll-Brutstätte besaßen und somit die stärksten Kämpfer. Heute wurde aus den Ruinen des Turms die Stadt Brag Garag gebaut. Eine reine Orc-Stadt. Von den Fürsten abgesehen, sind diese Orcs Arbeiter und einfache Soldaten die zu allem genutzt werden. Sie sind verschlagen und bösartig, aber auch gerissen.

## Die Scho'marks



Die Scho'marks sind Produkte aus einer Zucht zwischen Uruk-hai und Trollen. Sie sind die größten und stärksten Orcs die es gibt. Durch ihre Gleichzeitige hervorragende Waffenkunst und Gewandheit können sie auch die noch größeren Trolle besiegen. Sie sind die Elite der Orcs, und so benehmen sie sich auch. Sie sind geborene Krieger. Das Vermächtnis des Dunklen Herrn an die Welt der sterblichen. Ihr Anführer, Gomash, ist auch Anführer aller Orcs in Mor'tok. Trotz ihres groben Erscheinungsbildes und ihren, wörtlichen, Blutdursts, sind die Scho'marks nicht dumm. Sie sind aber mehr Krieger und Heerführer wie Verwalter oder Diplomaten und führen die orcs ins Gefecht. Noch nie konnte ein einzelner Gegner einen Scho'mark besiegen.

Ihr größter Nachteil ist ihre geringe Anzahl. Ganz Mor'tok hat weniger als dreihundert Scho'marks gegenüber zigtausenden von normalen Orcs. Sie lieben die Hitze. Manche

behaupten, das wäre, weil sie noch dämonisches Feuer in sich hätten.

## Die Khazars



Die Khazars sind eine kleine Gruppe von Menschen, die unter dem Schutz von Gomash leben... Schutz vor den anderen Orcs. Gomash erkannte früh die Fähigkeiten dieser Diplomaten, Verwalter, Baumeister und Konstrukteure und er schloss mit ihnen, speziell mit ihren Anführer Lurogan einen Pakt. Diese hatte schon einst der dunkle Herr zu sich geholt um seine Kriegswirtschaft an zu kurbeln. Sie sind die intellektuelle Elite des Landes. Die gewöhnlichen Orcs sind ihnen unterstellt... sehr zu deren tiefsten Missfallen. Auf dem ganzen Kontinent sind sie unterwegs als Händler und Diplomaten (und vielleicht noch mehr) für ihren Herrn... wobei zweifelhaft ist, ob es Gomash ist oder Lurogan. Sie besitzen eine besondere Art des Schwertkampfes und ihr Wissen ist ein unschätzbare Wert für Mor'tok.

## Die verlorenen Menschen



Im Tal Tar zogen sich die letzten Überlebenden Krieger nach der Niederlage des Dunklen Herrn zurück und verteidigten sich jahrelang erfolgreich gegen die Angriffe der Orc-Gruppierungen. Von allen in Stich gelassen bestehen die verlorenen Menschen aus verschiedensten Völkern und Kulturen. Gomash zog mit seinem Heer von Orcs vor die Tore des Landes und schlug ihnen einen Pakt vor. Sie würden endlich wieder Fleisch essen dürfen und bekämen Grund, Reichtum und Untertanen, dafür tun sie sich mit ihm zusammen. Sie willigten ein und seitdem sind sie ein Bestandteil des Landes Mor'tok. Sie sind ebenso wie die Khazars unterwegs, doch sind sie grober. Attentäter wie Aufwiegler befinden sich unter ihnen. Hervorragende Krieger die sich sehen lassen können, aber auch kluge Köpfe.